



Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2019/00491**
Datum: 22.10.2019
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser:
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Planungsangelegenheiten	12.11.2019 03.12.2019	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung	14.11.2019 05.12.2019	öffentlich Vorberatung
Hauptausschuss	20.11.2019 11.12.2019	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	27.11.2019 18.12.2019	öffentlich Entscheidung

Betreff: Antrag der Freien Demokraten zur Wassereinspeisung

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadt wird beauftrag ein Konzept zu erstellen, wie Wasser in den Hufeisensee und den Posthornteich über Gräben oder Leitungen für den Bedarfsfall zugeleitet werden kann.
2. Das Konzept ist dem Stadtrat im Januar 2019 vorzulegen.

Gez.
Yana Mark
Freie Demokraten

Begründung:

In heißen Jahren verdunstet viel Wasser aus den beiden Seen. Im Gegensatz dazu muss aus dem Osendorfer See Wasser abgepumpt werden. Es soll insbesondere geprüft werden, ob sich das abgeleitete Wasser aus dem Osendorfer See bei Bedarf in die oben genannten Seen einleiten lässt. Am Hufeisensee besteht bereits ein Überlauf. Diesen könnte man eventuell auch als Zulauf nutzen. Es wäre aber auch eine Lösung über ein Leitungssystem denkbar. In unmittelbarer Nähe zum Posthornteich befindet sich ebenfalls ein Graben, welcher für eine Zuleitung geprüft werden soll. Zudem soll geprüft werden, inwieweit sich Regenwasser von anliegenden bebauten Grundstücken in den Posthornteich einleiten ließe.



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

21. November 2019

Sitzung des Stadtrates am 27.11.2019

Antrag der Fraktion Freie Demokraten im Stadtrat Halle (Saale) zur Wassereinspeisung

Vorlagen-Nr.: VII/2019/00491

TOP: 9.7

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag anzunehmen.

Begründung:

Die Prüfung erfolgt mit der Erstellung eines Gesamtkonzeptes zum Wassermanagement. Dazu wurde bereits ein Runder Tisch initiiert.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister